

BMBWF - II/13a (Österreichisches  
Auslandsschulwesen)

**ADir.<sup>in</sup> Eva-Maria Pirek**  
Sachbearbeiterin

[eva-maria.pirek@bmbwf.gv.at](mailto:eva-maria.pirek@bmbwf.gv.at)  
+43 1 531 20-4843  
Minoritenplatz 5, 1010 Wien

Antwortschreiben bitte unter Anführung der  
Geschäftszahl.

Geschäftszahl: BMBWF-660/0042-II/13a/2018

**Ausschreibung - mit Wirksamkeit vom 1. August 2019:  
Nachbesetzung von Subventionslehrer/innen-Planstellen an  
den Österreichischen Auslandsschulen in Budapest, Istanbul,  
Prag, Querétaro und Shkodra**

**A U S S C H R E I B U N G**

An alle/die

Landesschulräte

(den Stadtschulrat für Wien)

Ämter der Landesregierungen

Rektorate der

Pädagogischen Hochschulen

Direktionen der Zentrallehranstalten und der Vorstudienlehrgänge

der Wiener und Grazer Universitäten

Direktionen der

Österreichischen Schulen im Ausland

## A. GEMEINSAME AUSSCHREIBUNGSBEDINGUNGEN FÜR LEHRER/INNEN AN ÖSTERREICHISCHISCHEN AUSLANDSSCHULEN

Allg. Voraussetzungen: Eine Bewerbung steht allen Interessentinnen und Interessenten offen, die mehrjährige einschlägige Unterrichtspraxis an österreichischen Schulen aufweisen und die Anstellungserfordernisse für das Lehramt an Schulen in Österreich erfüllen; eine Auslandsverwendung (Entsendung) kommt prinzipiell nur bei Vorliegen eines **unbefristeten Dienstverhältnisses zu einer Schulbehörde in Österreich** in Betracht.

Die Unterrichtstätigkeit an einer Auslandsschule ist eine sehr herausfordernde Aufgabe, die auch von erfahrenen Lehrkräften ein hohes Maß an Lernbereitschaft, Offenheit und Flexibilität verlangt. Weiters zählen interkulturelle Sensibilität und Kooperationsbereitschaft zu den Grundvoraussetzungen für diese Verwendung.

Unterrichtssprache: Deutsch Es wird darauf hingewiesen, dass Deutschlehrkräfte Deutsch nicht für Schüler/innen mit deutscher Erstsprache, sondern als Fremdsprache (DaF) unterrichten. Die Bereitschaft zur Abnahme des ÖSD-Sprachdiploms wird vorausgesetzt. Sachfächer werden ebenfalls in Deutsch vermittelt (deutschsprachiger Fachunterricht - DFÜ), was auch bei Lehrkräften dieser Gegenstände Sprachvermittlungskompetenz erfordert.

Dienstverhältnis: Subventionslehrer/in des Bundes. Wahrung der Rechte, die von der Dauer des Dienstverhältnisses abhängen, sowie Wahrung der Planstelle im Inland bei unbefristetem Dienstverhältnis.

Dauer: Zunächst für die Dauer von zwei Jahren, Verlängerung möglich.

Bezüge: Das Monatsentgelt liegt in Abhängigkeit von Verwendung und Vorbildung (bei Vollbeschäftigung) zwischen mindestens € 2.291,30 (Vertragslehrer/in in IL/l2a2, Stand 1.1.2018) und mindestens

€ 2.521,20 (Vertragslehrer/in in IL/I1, Stand: 1.1.2018). Es erhöht sich gegebenenfalls auf Basis der gesetzlichen Vorschriften durch Anwendung des Schemas für nicht gesicherte Verwendungen, anrechenbare Vordienstzeiten sowie mit den Besonderheiten der Verwendung verbundene Entlohnungsbestandteile. Weiters kommt eine gesetzlich vorgesehene Auslandszulage zur Anwendung.

Versicherung: Fortbestehen der österreichischen Sozialversicherung. Bei Erkrankung Kostenersatz durch den Dienstgeber gemäß § 58 Beamten-Kranken- und Unfallversicherungsgesetz für in einem öffentlich-rechtlichen Dienstverhältnis stehende Lehrer/innen bzw. gemäß § 130 Allgemeines Sozialversicherungsgesetz für Vertragslehrer/innen. Zusätzlich besteht die Möglichkeit einer Auslandskrankenversicherung über das BMBWF.

Bei der Auswahl der Kandidatinnen und Kandidaten ist auch die für die Schule optimale Fächerkombination maßgebend. Generelle Informationen über die Österreichischen Auslandsschulen finden Sie unter [www.weltweitunterrichten.at](http://www.weltweitunterrichten.at).

Weitere Hinweise unter Abschnitt H.

**B. MIT WIRKSAMKEIT VOM 1. AUGUST 2019**  
**NACHZUBESETZENDE PLANSTELLEN ALS SUBVENTIONSLEHRER/INNEN**  
**AN DER ÖSTERREICHISCH-UNGARISCHEN EUROPASCHULE BUDAPEST**

Für die Nachbesetzung werden Lehrkräfte gesucht mit dem Lehramt für Hauptschulen/Neue Mittelschulen für

- Mathematik mit beliebiger Fächerkombination, vorzugsweise mit Biologie und Umweltkunde sowie

Lehrkräfte mit dem Lehramt für

- Volksschulen

Allgemeine Informationen über die Österreichisch-Ungarische Europaschule Budapest finden sich unter [www.europaschule.hu](http://www.europaschule.hu).

Weitere Auskünfte erteilt die Leiterin der Schule, Frau Direktorin OSR<sup>in</sup> Evelin Stanzer, MSc., Tel.: 00361-3564657, E-Mail: [direktion@europaschule.hu](mailto:direktion@europaschule.hu). Detailinformationen über die Entsendung an diese Schule können beim Bundesministerium für Bildung, Wissenschaft und Forschung, Referat II/13a, ADir. RgR Robert Fittner, eingeholt werden.

**C. MIT WIRKSAMKEIT VOM 1. AUGUST 2019**  
**NACHZUBESETZENDE PLANSTELLE ALS SUBVENTIONSLEHRER/IN**  
**AN DER ÖSTERREICHISCHEN SCHULE BUDAPEST**

Für die Nachbesetzung wird eine Lehrkraft gesucht mit dem Lehramt für höhere Schulen aus

- Biologie und Umweltkunde in beliebiger Kombination

Allgemeine Informationen über die Österreichische Schule Budapest finden sich unter [www.osbp.hu](http://www.osbp.hu). Weitere Auskünfte erteilt die Leiterin der Schule, Frau Direktorin Mag.<sup>a</sup> Margot Wieser, Tel.: 00361-2247561, E-Mail: [wieser@osbp.hu](mailto:wieser@osbp.hu). Detailinformationen über die Entsendung an diese Schule können beim Bundesministerium für Bildung, Wissenschaft und Forschung, Referat II/13a, ADir. RgR Robert Fittner, eingeholt werden.

**D. MIT WIRKSAMKEIT VOM 1. AUGUST 2019**  
**NACHZUBESETZENDE PLANSTELLEN ALS SUBVENTIONSLEHRER/INNEN**  
**AM ÖSTERREICHISCHEN ST.GEORGS-KOLLEG ISTANBUL**

Für die Nachbesetzung werden Lehrkräfte gesucht mit dem Lehramt für höhere Schulen für

- Deutsch, vorzugsweise in Kombination mit Englisch oder einem beliebigen zweiten Fach sowie
- Mathematik in Kombination mit Physik oder Darstellender Geometrie

Allgemeine Informationen über das Österreichische St. Georgs-Kolleg Istanbul finden sich unter [www.sg.k12.tr](http://www.sg.k12.tr). Weitere Auskünfte erteilt der Leiter der Schule, Herr Direktor OStR Mag. Paul Steiner, Tel.:0090212-3134900, E-Mail: [paul.steiner@sg.k12.tr](mailto:paul.steiner@sg.k12.tr). Detailinformationen über die Entsendung an diese Schule können beim Bundesministerium für Bildung, Wissenschaft und Forschung, Referat II/13a, ADir. RgR Robert Fittner, eingeholt werden.

**E. MIT WIRKSAMKEIT VOM 1. AUGUST 2019**  
**NACHZUBESETZENDE PLANSTELLEN ALS SUBVENTIONSLEHRER/INNEN**  
**AM ÖSTERREICHISCHEN GYMNASIUM PRAG**

Für die Nachbesetzung werden Lehrkräfte gesucht mit dem Lehramt für höhere Schulen für

- Deutsch in beliebiger Kombination, vorzugsweise mit Englisch sowie
- Mathematik in beliebiger Kombination, vorzugsweise mit Physik und Informatik

Allgemeine Informationen über das Österreichische Gymnasium Prag finden sich unter [www.oegp.cz](http://www.oegp.cz). Weitere Auskünfte erteilt die Leiterin der Schule, Frau Direktorin Mag.<sup>a</sup> Isabella Haleš, Tel.: 00420 226 806 301, E-Mail: [direktion@oegp.cz](mailto:direktion@oegp.cz). Detailinformationen über die Entsendung an diese Schule können beim Bundesministerium für Bildung, Wissenschaft und Forschung, Referat II/13a, ADir. RgR Robert Fittner, eingeholt werden.

**F. MIT WIRKSAMKEIT VOM 1. AUGUST 2019**  
**ZU BESETZENDE PLANSTELLEN ALS SUBVENTIONSLEHRER/INNEN**  
**AN DER ÖSTERREICHISCHEN SCHULE QUERÉTARO**

Für die Besetzung/Nachbesetzung werden Lehrkräfte gesucht mit dem Lehramt für höhere Schulen für

- Mathematik in beliebiger Kombination und
- Biologie und Umweltkunde in beliebiger Kombination sowie

Lehrkräfte mit dem Lehramt für

- Volksschulen

Allgemeine Informationen über die Österreichische Schule Querétaro finden sich unter [www.colegioaustriaco.edu.mx](http://www.colegioaustriaco.edu.mx). Weitere Auskünfte erteilt der Leiter der Schule, Herr Direktor Mag. Günther Kaiser, Tel.: 0052 4422350103, E-Mail: [informes@colegioaustriaco.edu.mx](mailto:informes@colegioaustriaco.edu.mx). Detailinformationen über die Entsendung an diese Schule können beim Bundesministerium für Bildung, Wissenschaft und Forschung, Referat II/13a, ADir. RgR. Robert Fittner, eingeholt werden.

**G. MIT WIRKSAMKEIT VOM 1. AUGUST 2019**  
**NACHZUBESETZENDE PLANSTELLEN ALS SUBVENTIONSLEHRER/INNEN**  
**AN DER ÖSTERREICHISCHEN SCHULE SHKODRA**

Für die Nachbesetzung von Planstellen werden Lehrkräfte gesucht mit dem Lehramt für höhere Schulen für

- IT Fächer sowie
- Wirtschaftspädagogik

Für die Nachbesetzung von IT-Fächern werden Lehrkräfte gesucht, die mindestens einen der folgenden Schwerpunkte abdecken:

- a) **Medientechnik** (Erfahrung mit audiovisueller Medientechnik, Bildbearbeitungssoftware und Fotografie, Userinterface Design, Usability, APP-Entwicklung, HTML5, CSS3, PHP und JavaScript),
- b) **Systemtechnik** (Elektrotechnik und Elektronik: Grundlagen der Elektrotechnik, Gleich- und Wechselstromtechnik, Digitaltechnik, Messtechnik, Linux, Software-Entwicklung für Embedded Systems in C/C++, Erfahrung mit verschiedenen Mikrocontrollern),
- c) **Computerpraktikum** (Grundlagen der Elektrotechnik, Hardwareassemblierung, Messtechnik, Löten, Umgang mit Laborgeräten, Installation von Betriebssystemen, Einführung in die Programmierung).  
Für dieses Fach kommen auch Fachpraktiker/innen mit mehrjähriger einschlägiger Berufserfahrung in Frage.

Für die Lehrkräfte mit einem abgeschlossenen Studium der **Wirtschaftspädagogik** werden folgende **Zusatzqualifikationen** gewünscht:

Projekt- und Qualitätsmanagement, Entrepreneurship Education, Erfahrungen im Werbe- bzw. PR-Bereich, Work Placements, Zertifizierungen, Betreuung von Partnerschulen im Ausland, Betreuung von Wirtschaftskontakten, Teilnahme und Organisation von Erasmus-Projekten, Bereitschaft zur Organisation und Durchführung von Messen, IT-Kompetenz.

Allgemeine Informationen über die Österreichische Schule Shkodra finden sich unter [www.htl-shkoder.com](http://www.htl-shkoder.com). Weitere Auskünfte erteilt der Leiter der Schule, Herr Direktor Prof. Mag. Josef Fasching, Tel.:00355-69-4055580, E-Mail: [joseffasching@htl-shkoder.com](mailto:joseffasching@htl-shkoder.com). Detailinformationen über die Entsendung an diese Schule können beim Bundesministerium für Bildung, Wissenschaft und Forschung, Referat II/13a, ADir. RgR Robert Fittner, eingeholt werden.

## H. EINBRINGUNG DER BEWERBUNGEN

Die Bewerbungen sind 1. online auf der Website [www.weltweitunterrichten.at](http://www.weltweitunterrichten.at) und 2. im Dienstweg über die Direktion der Schule und weiter über die zuständige Dienstbehörde (Landesschulräte bzw. Stadtschulrat für Wien bzw. die Landeslehrer/innen-Dienstbehörde) unter folgender Adresse einzureichen:

Bundesministerium für Bildung, Wissenschaft und Forschung  
Referat II/13a (z. Hd. ADir. RgR Robert Fittner)  
Minoritenplatz 5  
1010 Wien

Der Bewerbung sind anzuschließen:

- Nachweis der österreichischen Staatsbürgerschaft oder des unbeschränkten Zuganges zum österreichischen Arbeitsmarkt (VBG § 3 Absatz 1 Ziffer 1 lit b),
- unterschriebenes Online-Bewerbungsformular,
- Motivationsschreiben,
- Lebenslauf in deutscher Sprache,
- Passbild,
- Lehramtsprüfungszeugnis bzw. Diplomprüfungszeugnis (in Kopie),
- Zeugnis über die Einführung in das praktische Lehramt bzw. Probejahrzeugnis oder Bestätigung über die Zurücklegung des Unterrichtspraktikums bzw. der Berufspraxis (in Kopie) und
- Beurteilung durch das zuständige Schulaufsichtsorgan (für Lehrkräfte im Schuldienst, ist diese von der zuständigen Dienstbehörde zu veranlassen) sowie
- **im Original** ärztliches Zeugnis über die gesundheitliche Eignung für die Entsendung
- und Strafregisterbescheinigung.

Weitere Informationen:

Bundesministerium für Bildung, Wissenschaft und Forschung

Referat II/13a, Tel. 01-53120-3302

- E-Mail: [robert.fittner@bmbwf.gv.at](mailto:robert.fittner@bmbwf.gv.at)

TERMIN: 14. Jänner 2019 (Online-Bewerbungsschluss / Datum des Poststempels für die Einreichung im Dienstweg)!

Die Auswahlgespräche für alle Standorte sind zeitnah in der Kalenderwoche 8 und/oder 9 2019 in Aussicht genommen.

Die Landesschulräte bzw. der Stadtschulrat für Wien bzw. die Landeslehrer/innen-Dienstbehörden werden ersucht, diese Ausschreibung unverzüglich allen Direktionen der in Betracht kommenden Schulen in geeigneter Form zur Kenntnis zu bringen und Terminüberschreitungen bei der Vorlage der Bewerbungsunterlagen unbedingt zu vermeiden.

Wien, 7. November 2018

Für den Bundesminister:

MinR Mag. Hanspeter Huber

Elektronisch gefertigt